

**„Dazwischen im Hintergrund“****Vortrag Winkler + Ruck****PRESSE-INFORMATION**

[Architektur | Wissenschaft | Bildung]

Sehr geehrte Damen und Herren,  
wir laden Sie herzlich Vortrag von Winkler + Ruck Architekten am 13.3.2017 um 19.00 Uhr in den Hörsaal 7, Technische Universität Wien, ein.

**„SELBSTVERSTÄNDNIS**

Versuchen zu zählen, von eins bis zehn, in der richtigen Reihenfolge, von vorne nach hinten - Hierarchie. Zu lernen, was wichtig ist und was weniger. Was vorne, was hinten, was oben, was unten. Zu lernen, welche Rolle das Material spielt, sein Gewicht, seine Oberfläche, wie es sich anfühlt, wie es verwendet wird und welche Bedeutung daraus entsteht, wenn es auf eine bestimmte Art konstruiert wird, die zu Raum führt, ohne dass dieser eine formale Idee braucht.

Alles ist Thema: die Oberfläche, die Farbe, die Skulptur, die Physik, die Hermeneutik, die Kommunikation, die Geschichte. Aber nirgends spielen wir die Hauptrolle. Wenn gespielt wird, sind wir schon lange weg. Der Koch schaut auch nicht beim Essen zu.

Wir sind davor im Dazwischen.

Das Ergebnis danach im Hintergrund.“

<b>Vortrag:</b>	Mittwoch, 13. März 2017 um 19.00h Technische Universität Wien Hörsaal 7, Hauptgebäude, Stg. 7, EG Karlsplatz 13, 1040 Wien
<b>Es sprechen:</b>	<b>Christian Kühn, TU Wien</b> <b>Roland Winkler, Winkler + Ruck Architekten</b>
<b>Organisation:</b>	Basma Abu-Naim, Senior Lecturer Dipl.-Ing. Claudia Maria Walther, Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.eur.
Ein Projekt von:	TU Wien   Institut für Architektur und Entwerfen, Department of Spatial and Sustainable Design
Information:	Claudia Maria Walther claudia.walther@tuwien.ac.at, Tel.: +43 1 58801 - 253316

**Department of Spatial and Sustainable Design | [www.raumgestaltung.tuwien.ac.at](http://www.raumgestaltung.tuwien.ac.at)**

Der Schwerpunkt der Lehr- und Forschungstätigkeit umfasst alle Aspekte und Maßstäbe des architektonischen Raumes in seiner Beziehungsfelder zur Stadt, zur Landschaft und zu sozialen, kulturellen und gesellschaftlichen Faktoren sowie in seiner Ausformung, Gliederung, Materialisierung, Wahrnehmung und atmosphärischen Qualitäten bis hin zu experimentellen gesamtheitlichen Raumkonzepten in künstlerischer, sozialer, ökologischer und ökonomischer Hinsicht. Raumgestaltung versteht Architektur als Gestaltungswerkzeug des Raumes, räumlicher Qualitäten und steht für ein umfassendes Verständnis architektonischer Qualitäten.

Download honorarfreie Daten unter:

[https://rg-dropbox.raumgestaltung.tuwien.ac.at/Presse/Vortrag\\_Winkler\\_Ruck/?login=anonymous](https://rg-dropbox.raumgestaltung.tuwien.ac.at/Presse/Vortrag_Winkler_Ruck/?login=anonymous)

**Pressekontakt:** Claudia Maria Walther, [claudia.walther@tuwien.ac.at](mailto:claudia.walther@tuwien.ac.at), Tel. +43 1 58801 - 253316